



JAHRESABSCHLUSS 2022

Vorläufig festgestellt in der Sitzung der Medienkommission am 16. Juni 2023

VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSVERHÄLTNISSE

Jahresabschluss im Überblick

Der LFM NRW stand in 2022 ein Gesamtertrag von rd. 26.809 T€ zur Verfügung.

Dieser Gesamtertrag setzte sich aus dem Beitragsanteil gem. § 116 Abs. 1 LMG NRW in Höhe von 17.474 T€ und sonstigen Erträgen in Höhe von 9.334 T€ (davon entfallen 6.249 T€ auf die Verbuchung des Passiv Primaten) zusammen.

Der Gesamtaufwand von rd. 20.996 T€ setzt sich wie folgt zusammen:

- Personalaufwendungen (Kap. 1): 9.364 T€,
(davon 472 T€ für Pensionsrückstellungen/Rückstellungen Altersvorsorge)
- Gemeinschaftsaufgaben, Förderungen u. a. (Kap. 4): 5.382 T€,
- Kosten des Beitragseinzugs / ALM-Abführung (Kap. 3): 678 T€,
- Medienkommission (Kap. 5): 549 T€,
- übrige Sachaufwendungen (Kap. 2, 6, 7): 5.024 T€.

Dies führt zu einem kaufmännischen Überschuss von rd. 5.812 T€ im Jahr 2022.

Das Ergebnis der Ertrags- und Aufwandsrechnung dokumentiert das handelsrechtliche Ergebnis des abgelaufenen Geschäftsjahres. Dieses wird nach zeitlichen Gesichtspunkten und wirtschaftlichen Zusammenhängen ermittelt. Das Ergebnis der Ertrags- und Aufwandsrechnung (Gewinn oder Verlust) fließt dann in die sog. Finanzrechnung ein. Diese dient der Darstellung des tatsächlichen Geldflusses. Die Verbindung von Ertrags- und Aufwandsrechnung und Finanzrechnung (gem. § 38 FinO LfM) stellt das kameralistische Ergebnis fest, d. h. einen Einnahmeüberschuss oder einen Fehlbetrag.

Der Finanzmittelüberschuss, der sich für das Jahr 2022 aus der Finanzrechnung ergibt, beläuft sich auf rd. 3.597 T€. Dieser Betrag wird, entsprechend den Beschlüssen der Medienkommission und unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften hinsichtlich der Erträge aus Rücklagenmitteln, wie folgt verteilt:

- Zuführung zu Rücklagen: rd. 2.228 T€,
- Bildung von Haushaltsresten: rd. 1.287 T€,
- Treuhandmittel: rd. 82 T€.

Bei den Treuhandmitteln ist ein Betrag von rd. 6 T€ von den in 2022 bei der LFM NRW eingezahlten Gebühren für Verwaltungshandeln nach dem MStV entsprechend den Vorschriften des MStV i. V. m. dem ALM-Statut an die Arbeitsgemeinschaft der Landesmedienanstalten (ALM) zur Finanzierung von Gemeinschaftsaufgaben abzuführen.

Die Finanzrechnung dient dem Nachweis der tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben. Hier werden alle Geldbewegungen erfasst, die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung nicht (Investitionen) oder nur teilweise (Abschreibungen) Berücksichtigung finden. Eine detaillierte Darstellung der Finanzrechnung erfolgt auf Seite 12.

Vermögensverhältnisse

Neben der Darstellung des Ergebnisses eines Haushaltsjahres in der Haushaltsrechnung (Gewinn, Verlust bzw. Einnahmeüberschuss, Fehlbetrag) werden das Vermögen und die Schulden der LFM NRW jeweils zum Stichtag 31.12. eines Jahres in der Vermögensrechnung (§ 39 FinO LfM) dargestellt (handelsrechtlich: Bilanz).

Eine detaillierte Darstellung der Vermögensverhältnisse erfolgt auf den Seiten 8 bis 9.

ORGANE DER LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW

Die Organe der LFM NRW sind die Medienkommission und der Direktor.

Die Medienkommission

Mitglieder der Medienkommission (Ordentliches/Stellvertretendes Mitglied) in der Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 waren:

Landtag Nordrhein-Westfalen:

Hermann-Josef-Arentz (bis 30.08.2022); Dr. Günther Bergmann MdL (ab 01.09.2022)/Petra Vogt MdL (bis 30.08.2022); Björn Franken MdL (ab 01.09.2022)

Christiane Bertels-Heering (bis 30.08.2022)/Matthias Kerkhoff MdL (bis 30.08.2022)

Andrea Stullich MdL/Matthias Kerkhoff MdL (bis 30.09.2022) Katharina Gebauer MdL (ab 01.10.2022)

Ernst-Wilhelm Rahe MdL/Claudia Walther (bis 30.08.2022); Johannes Waldmann (ab 01.09.2022)

Sabine Kelm-Schmidt (bis 30.08.2022); Ina Blumenthal MdL (ab 01.09.2022)/René Schneider MdL (bis 30.08.2022); Nadi Khalaf (ab 01.09.2022)

Lorenz Deutsch/Henning Höne MdL (bis 30.08.2022); Franziska Müller-Rech (ab 01.09.2022)

Nic Peter Vogel MdL (bis 30.08.2022); Iris Dworeck-Danielowski (ab 01.09.2022)/Dr. Martin Vincentz MdL

Stefan Engstfeld MdL/Arndt Klocke MdL (bis 30.08.2022); Wibke Brems MdL (ab 01.09.2022)

Anja von Marenholtz MdL (ab 30.08.2022)/Arndt Klocke MdL (01.09. bis 20.12.2022)/Dr. Wolfgang Zumdick (ab 21.12.2022)

Evangelische Kirchen in NRW:

Volker König/N.N.

Katholische Kirche:

Ulrich Lota/Marliese Kalthoff-Hamel

Landesverbände der jüdischen Gemeinden von Nordrhein, Westfalen-Lippe K.d.ö.R. /Synagogen-Gemeinde Köln K.d.ö.R.:

Zwi Hermann Rappoport/Michael Rubinstein

Deutscher Gewerkschaftsbund, Bezirk Nordrhein-Westfalen:

Julia Bandelow/Daniela Zinkann



Gewerkschaft ver.di, Landesbezirk Nordrhein-Westfalen, Fachgruppe Medien, Deutsche Journalistinnen- und Journalisten-Union:

Prof. Dr. Bettina Lenzian/Christoph Büttner

Deutscher Journalisten-Verband, Landesverband NRW e.V.:

Ulrike Kaiser/Volkmar Kah

Landesvereinigung der Unternehmerverbände Nordrhein-Westfalen/Handwerk NRW e. V.:

Christine Ehrig/Dr. Frank Wackers

Universität NRW - Landesrektorenkonferenz der Universitäten e. V. / Hochschulen NRW – Landesrektor_innenkonferenz der Hochschulen für Angewandte Wissenschaft e.V.:

Prof. Dr. Hektor Haarkötter/Prof. Dr. Ulrich Radtke

Landesverband der Volkshochschulen von NRW e.V./Gesprächskreis für Landesorganisationen der Weiterbildung in Nordrhein-Westfalen:

Dr. Marie Batzel/Dr. Martin Schoser

Landesmusikrat Nordrhein-Westfalen e.V./Bundesverband bildender Künstlerinnen und Künstler e.V., Landesverband Nordrhein-Westfalen/Kulturrat NRW e.V.:

Regina van Dinther/Matthias Hornschuh

Film und Medienverband NRW e.V. / Filmbüro NW e.V. / Arbeitsgemeinschaft Dokumentarfilm e.V., AG DOK, Region West:

Herbert Schwering/Sonja Hofmann

Landesarbeitsgemeinschaft Lokale Medienarbeit NRW e.V./Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) e. V., Landesgruppe Nordrhein-Westfalen:

Sabine Sonnenschein/Dr. Christine Ketzler

Landesverband Bürgerfunk NRW e.V. /Landesarbeitsgemeinschaft Bürger- und Ausbildungsmedien NRW e.V. (LABAM)/Campusradios NRW e.V.:

Jennifer Töpferwein/Jürgen Mickley

Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege des Landes Nordrhein-Westfalen:

Christian Heine-Göttelmann/Annette Ruwwe

FrauenRat NRW e.V./Landesarbeitsgemeinschaft der Familienverbände in Nordrhein-Westfalen:

Prof. Dr. Petia Genkova/Andrea Höhmann

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband NRW e.V./Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz (AJS) Nordrhein-Westfalen e.V.:

Matthias Felling/Barbara Zaabe

Landesjugendring NRW e.V.:

Max Holzer (geb. Pilger)/Jil-Madelaine Blume-Amosu

Sozialverband Deutschland, Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V./Sozialverband VdK, Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.:

Helmut Eitzkorn/Peter Jeromin

Landesseniorenvertretung NRW e.V.:



Ingrid Dormann/Jürgen Jentsch

Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e.V.:

Dr. Iris van Eik/Erwin Knebel

Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V.:

Dr. Eva Selic/Dr. Michael Timm

Anerkannte Naturschutzvereinigungen im Sinne des § 66 Abs. 1 Landesnaturschutzgesetz:

Prof. Dr. Anna von Mikecz/Achim Hertzke

Landesintegrationsrat Nordrhein-Westfalen:

Demet Jawher-Özkesemen/Engin Sakal

Landesbehindertenrat NRW e.V.:

Gertrud Servos/Claudia Seipelt-Holtmann

IHK NRW – Die Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen e.V.:

Prof. Dr. Werner Schwaderlapp, Vorsitzender/Dr. Christoph von der Heiden

Bitkom - Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e. V. /eco - Verband der Internetwirtschaft e. V. :

Dr. Malte Abel/Melanie Wetzels (geb. Markiefka) (bis 30.11.2022); Melanie Endemann (ab 01.12.2022)

Digitalpublisher und Zeitungsverlegerverband NRW (DZV.NRW):

Andreas Müller/N.N.

Europa-Union Nordrhein-Westfalen e.V.:

Ulrich Beul/Gabriele Tetzner

Verband Deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller in ver.di Landesverband NRW:

Gitta Friedrich/Katja Angenent (ab 12.10.2022)

Verband Lokaler Rundfunk in Nordrhein-Westfalen e.V.

Christian Grube/Timo Naumann

Verein Deutscher Sinti e.V. Minden

Oswald Marschall/Francesco Arman

Einzelperson gem. § 93 Abs. 5 LMG NRW:

Uwe Bräutigam/Dr. Frederik Ferreau



Der Direktor

- Direktor: Dr. Tobias Schmid,
- Vertreterin des Direktors (stv. Direktorin): Doris Brocker.

Angaben nach § 112 Abs. 3 LMG NRW:

- Individualisierter Ausweis der Vergütung des Direktors und der stellvertretenden Direktorin -

Bezüge:

Bezüge Direktor:

- Bezüge: 245 T€,
- Sachbezüge: 14 T€,
- Gesamtbezüge Direktor: 259 T€.

Bezüge stv. Direktorin:

- Bezüge: 141 T€,
- Sachbezüge: 0 T€
- Gesamtbezüge stv. Direktorin: 141 T€

Bei den Sachbezügen handelt sich um den privat zu versteuernden geldwerten Vorteil für den Dienstwagen.

Erfolgsabhängige Vergütungen wurden nicht gewährt, auch sind in den Verträgen keine Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung vorgesehen. Im Jahr 2022 sind keine Leistungen im Zusammenhang mit der Beendigung einer Tätigkeit zugesagt beziehungsweise gewährt worden.

Versorgung

Dem Direktor wurde ein Versorgungsanspruch nach einer Amtszeit von 6 Jahren, frühestens ab dem 01.01.2023, zugesagt. Die Höhe des Versorgungsanspruchs ist abhängig von den folgenden Alternativen:

- Für den Fall des Nichtantretens zur Wiederwahl erhält der Direktor ein Ruhegehalt in Höhe von 20,6 % der zuletzt bezogenen, ruhegehaltfähigen Bezüge, zahlbar ab dem Monat, der auf den Monat folgt, an dem der Direktor das gesetzliche Renteneintrittsalter erreicht.
- Sofern sich der Direktor zur Wahl stellt, aber nicht wiedergewählt wird, erhält er nach der Beendigung des Vertrages ein Übergangsgeld für den Zeitraum von 3,5 Monaten in Höhe seiner zuletzt bezogenen Dienstbezüge. Im Anschluss an den Bezug des Übergangsgeldes erhält er für einen Zeitraum von 32,5 Monaten ein Ruhegehalt auf der Grundlage eines Ruhegehaltsatzes von 35 %. Nach Ablauf dieser Zeit wird erst ab dem Monat, der auf den Monat folgt, an dem der Direktor das gesetzliche Renteneintrittsalter erreicht, ein Ruhegehalt auf der Grundlage eines Ruhegehaltsatzes von 20,6 % der zuletzt bezogenen Dienstbezüge gewährt.
- Weitergehende Ansprüche bei Ableistung einer zweiten Amtszeit bestehen.

Für den Anspruch des Direktors wurde 2022 der Rückstellung ein Betrag in Höhe von 81 T€ zugeführt. Der Barwert der Leistung beträgt 984 T€.



Die stv. Direktorin hat einen Anspruch auf betriebliche Altersversorgung aufgrund des bei der LFM NRW geltenden Tarifvertrages. Dafür wurde 2022 der Rückstellung ein Betrag in Höhe von 100 T€ zugeführt. Der Barwert der Leistung beträgt 1.512 T€. Ein gesonderter Anspruch bei vorzeitiger Beendigung der Tätigkeit als stv. Direktorin besteht nicht.

1. Vermögensrechnung					
Landesanstalt für Medien NRW Düsseldorf					
AKTIVA	31. Dezember 2022				PASSIVA

	EUR	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR		EUR	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Anlagevermögen				A. Anstaltskapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Rücklagen und Haushaltsreste			
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		81.792,00	75.776,50	1. satzungsmäßige Rücklagen	6.468.132,37		6.198.440,31
				2. Haushaltsreste	<u>1.287.031,36</u>	7.755.163,73	<u>1.181.663,68</u>
II. Sachanlagen				II. Ergebnis der Vermögensrechnung		9.140.021,37-	14.577.349,68-
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.180.418,58		4.311.386,58	nicht gedeckter Fehlbetrag		1.384.857,64	7.197.245,69
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	714.155,5		909.414,00				
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>166.614,77</u>		<u>93.273,49</u>	buchmäßiges Eigenkapital		0,00	0,00
		5.061.188,85	5.314.074,07	B. Rückstellungen			
III. Finanzanlagen				1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	39.115.357,00		37.465.472,00
Beteiligungen		68.175,84	68.175,84	2. sonstige Rückstellungen	<u>1.385.130,85</u>	40.500.487,85	<u>1.528.337,47</u>
				C. Verbindlichkeiten			
				1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	332.162,92		314.602,88
				2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>541.767,07</u>	873.929,99	<u>741.804,71</u>
				D. Rechnungsabgrenzungsposten		50.450,65	57.863,13
Übertrag		<u>5.211.156,69</u>	<u>5.458.026,41</u>	Übertrag		<u>41.424.868,49</u>	<u>40.108.080,19</u>

1. Vermögensrechnung		
Landesanstalt für Medien NRW Düsseldorf		
AKTIVA	31. Dezember 2022	PASSIVA

	EUR	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR		EUR	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
Übertrag		5.211.156,69	5.458.026,41	Übertrag		41.424.868,49	40.108.080,19
B. Umlaufvermögen							
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.642,68		97.054,32				
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>26.607.164,13</u>		<u>19.636.091,34</u>				
		26.624.806,81	19.733.145,66				
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		7.836.666,99	7.433.088,25				
C. Rechnungsabgrenzungsposten		367.380,36	286.574,18				
D. Nicht durch Anstaltskapital gedeckter Fehlbetrag		1.384.857,64	7.197.245,69				
		<u>41.424.868,49</u>	<u>40.108.080,19</u>			<u>41.424.868,49</u>	<u>40.108.080,19</u>
		<u><u>41.424.868,49</u></u>	<u><u>40.108.080,19</u></u>			<u><u>41.424.868,49</u></u>	<u><u>40.108.080,19</u></u>



2. ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG VOM 01.01.2022 BIS 31.12.2022

	2022 EUR	2021 EUR
I. Erträge		
1. Erträge aus dem zusätzlichen Anteil an der einheitlichen Rundfunkgebühr (§ 116 Abs. 1 LMG NRW)	17.474.150,00	16.936.146,99
2. Betriebserträge	9.333.393,45	2.629.560,88
3. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	812,89	4.881,15
4. Erträge aus Beteiligungen	260,00	260,00
5. außerordentliche Erträge	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>26.808.616,34</u>	<u>19.570.849,02</u>
II. Aufwendungen		
1. Personalaufwendungen		
a) Löhne und Gehälter	6.773.088,40	6.609.821,30
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>2.590.931,89</u>	<u>6.167.176,76</u>
	9.364.020,29	12.776.998,06
2. Sachaufwendungen	3.213.832,54	3.122.055,94
3. Kosten des Gebühreneinzugs/ Leitungsnetz	678.046,95	566.617,84
4. Fördermaßnahmen	5.381.087,05	6.003.266,80
5. Gesetzlich vorgeschriebene Aufwendungen im Zusammenhang mit der Arbeit der Medienkommission, des Medienrates und der Medienversammlung	548.942,84	555.018,07
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	463.119,85	400.504,21
7. Abschreibungen auf Forderungen	1.264,00	13.587,50
8. außerordentliche Aufwendungen	<u>1.345.296,77</u>	<u>40.856,63</u>
	20.996.228,29	23.483.507,98
<i>Übertrag</i>	<i>5.812.388,05</i>	<i>3.912.658,96-</i>



2. ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG VOM 01.01.2022 BIS 31.12.2022

	2022 EUR	2021 EUR
<i>Übertrag</i>	5.812.388,05	3.912.658,96-
9. Ergebnis der Ertrags- und Aufwandsrechnung	<u>5.812.388,05</u>	<u>3.912.658,96-</u>
10. Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr	14.577.349,68-	12.087.914,89-
11. Entnahmen aus dem Anstaltskapital	3.140.387,78	5.136.783,79
12. Einstellungen in das Anstaltskapital		
a) in satzungsmäßige Rücklagen	2.228.416,16	2.531.895,94
b) Bildung von Haushaltsresten	1.287.031,36	1.181.663,68
13. Ergebnis der Vermögensrechnung	<u>9.140.021,37-</u>	<u>14.577.349,68-</u>



3. FINANZRECHNUNG

Die Entnahmen und Zuführungen zu den Rücklagen ergeben sich aus dem Ergebnis der nachfolgend dargestellten Finanzrechnung.

MITTELZUFÜHRUNG		MITTELVERWENDUNG	
Ergebnis der Ertrags- und Aufwandsrechnung (Überschuss) vor Abführung an den WDR	5.812.388,05	Ergebnis der Ertrags- und Aufwandsrechnung (Verlust)	0,00
Abgang von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	Investition immaterielle Gegenstände u. Sachanlagen	216.250,13
Abschreibungen immaterielle Vermögensgegenstände u. Sachanlagen	463.119,85		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	79.411,64	Sonstige Vermögensgegenstände	6.971.072,79
31.12.2022	17.642,68	31.12.2022	26.607.164,13
31.12.2021	97.054,32	31.12.2021	19.636.091,34
Minderung	79.411,64	Erhöhung	6.971.072,79
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	17.560,04	Aktive Rechnungsabgrenzung	80.806,18
31.12.2022	332.162,92	31.12.2022	367.380,36
31.12.2021	314.602,88	31.12.2021	286.574,18
Erhöhung	17.560,04	Erhöhung	80.806,18
Rückstellung	1.506.678,38	Verbindlichkeiten ohne Abführung an den WDR	200.037,64
31.12.2022	40.500.487,85	31.12.2022	541.767,07
31.12.2021	38.993.809,47	31.12.2021	741.804,71
Erhöhung	1.506.678,38	Minderung	200.037,64
		Passive Rechnungsabgrenzung	7.412,48
		31.12.2022	50.450,65
		31.12.2021	57.863,13
		Minderung	7.412,48
Rücklagen (Entnahmen)			
• für Pensionen	117.902,16		
• für Lebensarbeitszeitkonten	29.798,10		
• für Digitalisierung	0,00		
• für Betriebsmittel	1.675.000,00		
• für betriebliche Altersversorgung	136.023,84		
• aus Haushaltsresten	1.181.663,68		
Entnahme aus Treuhandkonten (Korrekturposten)	52.984,26		
Summe	11.072.530,00	Summe	7.475.579,22

ERGEBNIS DER FINANZRECHNUNG	
Einnahmeüberschuss	3.596.950,78
- Zuführung zu Treuhandkonten	-81.503,26
- Zuführung zu Rücklage Pensionen	-120.578,16
- Zuführung zur Rücklage betriebliche Altersversorgung	-382.023,84
- Zuführung zur Rücklage Betriebsmittel	-1.675.000,00
- Zuführung zur Rücklage Lebensarbeitszeitkonten	-17.736,43
- Zuführung zur Rücklage Modernisierung Landesanstalt für Medien	-33.077,73
- Zuführung zu Haushaltsresten	-1.287.031,36
= zusätzlicher Abführungsbetrag an den WDR gem. § 116 Abs. 1 Satz 1 LMG NRW	0,00

